

## Presseinformation

Essen, 5. Oktober 2021

### **Philippe Jaroussky singt Titelpartie in konzertanter Händel-Oper** **Aufführung von „Radamisto“ am Sonntag, 10. Oktober, um 19 Uhr in der Philharmonie Essen**

Mit konzertanten Aufführungen von Opern **Georg Friedrich Händels** in erstklassigen Besetzungen setzt die Philharmonie Essen seit einigen Jahren einen besonderen Akzent in ihrem Programm. Ein weiterer Höhepunkt in dieser Reihe folgt nun am **Sonntag, 10. Oktober, um 19:00 Uhr** im Alfred Krupp Saal: Mit dem Countertenor **Philippe Jaroussky** in der Titelpartie kommt es zur Aufführung der dreiaktigen Opera seria „**Radamisto**“ (in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln). In den mit barocker Pracht dargebotenen Machtspielen und Liebeshändeln reiht sich eine farbenprächtige Arie an die andere: Zenobia liebt unerschütterlich ihren Gatten Radamisto, den Prinzen von Thrakien, obwohl ihr Schwager Tiridate kein Mittel scheut, um ihrer habhaft zu werden. Eher würde sie den Tod in Kauf nehmen, als einem anderen anzugehören. Tiridate tyrannisiert aber nicht nur seine Familie, sondern auch sein Volk, das sich schließlich gegen ihn auflehnt. Es kommt schließlich zum glücklichen Ende, in dem Radamisto und Zenobia wieder vereint sind und der zurechtgestutzte Tiridate zu seiner treuen Frau Polissena zurückkehrt, die dem Wüstling trotz seines schlechten Betragens liebevoll verzeiht.

Um diese auch musikalisch aufregende Geschichte zu erzählen, scharft Philippe Jaroussky ein erlesenes Solist\*innen-Ensemble um sich, zu dem unter anderem **Marie-Nicole Lemieux** als Zenobia, **Emőke Baráth** als Polissena und **Zachary Wilder** als Tiridate gehören. Zudem musiziert mit dem Ensemble **Il Pomo d'Oro** unter der Leitung von **Francesco Corti** eines der vitalsten Ensembles für historische Aufführungspraxis.

Einlassbedingungen: Der Besuch des Konzertes ist nur für nachweislich vollständig Geimpfte, Genesene oder mit einem bestätigten negativen Schnelltest möglich („3G-Regel“). Auf Nachfrage ist zudem ein Lichtbildausweis oder ein vergleichbares amtliches Ausweispapier vorzulegen. Das Tragen einer medizinischen oder FFP2-Maske ist im gesamten Gebäude außer am Sitzplatz notwendig.

**Karten (€ 30,00-65,00) sind erhältlich im TicketCenter der TUP, II. Hagen 2 (Mo-Fr 10:00-16:00 Uhr), an der Kasse des Aalto-Theaters, Opernplatz 10 (Di-Sa 13:00-18:00 Uhr), telefonisch unter T 02 01 81 22-200 (Mo und Sa 10:00-16:00 Uhr; Di-Fr 10:00-18:00 Uhr) sowie online unter [www.theater-essen.de](http://www.theater-essen.de).**

*Gefördert von der Philharmonie-Stiftung der Sparkasse Essen*

#### **Presse-Kontakt:**

Christoph Dittmann • Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Aalto-Musiktheater, Essener Philharmoniker & Philharmonie Essen  
T +49 (0)201 81 22-210 • [christoph.dittmann@tup-online.de](mailto:christoph.dittmann@tup-online.de)

Kulturpartner der TUP:

